

WISO MEIN BÜRO UPDATE 19.01.18.001

Mit dem Update 19.01.18.001 werden folgende Neuerungen und Fehlerbehebungen veröffentlicht:

NEU

- Optionales Zusatzmodul Sicherung+
Mit dem neuen, optional erhältlichen Zusatzmodul Sicherung+ können Sie Ihre MeinBüro-Daten vollautomatisch sichern und sie – z. B. mittels der Sicherung in der Cloud – besonders zuverlässig vor Verlust durch Viren, Diebstahl oder Brand etc. schützen.

AUSWERTUNG

- Ein überflüssiger Detailbutton im Feld 240 der Umsatzsteuerklärung 2018 wurde entfernt.

BACKUP/RESTORE

- Im Zuge einer Datensicherung ist die Anmeldung bei Google Drive wieder möglich.
- Die Datensicherung zu „box“ wurde korrigiert, sodass es hier nicht mehr zu einer Fehlermeldung kommt.

EINKAUF

- In der Eingabemaske der Bestellungen können die Spalten „EAN“ und „Artikelnummer des Lieferanten“ ab sofort wieder entfernt werden.
- Unter Umständen wurde der Status einer Bestellung nach Öffnen des Vorgangs zurückgesetzt, obwohl an der Bestellung nichts verändert wurde. Dieser Fehler wurde behoben.

FINANZEN

- Beim Eingeben eines Datumfilters per Tastatur werden die Daten wieder korrekt gefiltert.
- Die ISO-Länderkürzel werden bei SEPA-Lastschriften nun korrekt angegeben.
- Mitunter kam es beim Erzeugen einer Überweisung aus einer Eingangsrechnung beim Skontobetrag zu Rundungsdifferenzen, weshalb die SEPA-Überweisung nicht gespeichert werden konnte. Dieser Fehler wurde behoben.
- Die Anzeige der Überweisungen zu Eingangsrechnungen wurde optimiert.
- Beim Speichern einer Eingangsrechnung erfolgt nun wieder eine Prüfung auf fehlende Zuordnung.
- Korrektur der Betragsformatierung: Beim Verarbeiten von Lastschriften werden Beträge nun wieder mit einheitlichen Nachkommastellen und Währungszeichen angezeigt.

- Nachkommastellen bei Beträgen werden in den Listen nun wieder richtig angezeigt.
- Zu durchgeführten Buchungen werden fortan immer Empfänger-Informationen inkl. Statusmeldung der Bank angezeigt.
- Die Beträge in der Umsatzsteuererklärung werden nun an der jeweils richtigen Position ausgegeben.
- Unter gewissen Bedingungen konnte der Zuordnungs-Assistent nicht geöffnet werden. Dieser Fehler wurde behoben.
- Im Zuordnungs-Assistenten wurde der Zellen-Bearbeitungsmodus deaktiviert. Die Summierung wird nun über die Checkbox und nicht mehr über die Zeilen-Selektion gesteuert. Außerdem wurden im Kontextmenü die Möglichkeiten „Alle auswählen“ sowie „Alle abwählen“ hinzugefügt.
- Die Umsatzsteuererklärungen konnten unter Umständen nicht verschickt werden. Dieser Fehler ist nun behoben.
- Die Position für Anfangs- und Endsaldo unter Zahlung Bank/Kasse sind nun je Bankverbindung einstellbar.
- Beim Erzeugen einer Überweisung aus einer Eingangsrechnung konnte es unter Umständen beim Skontobetrag zu Rundungsdifferenzen kommen, sodass die dazugehörige Überweisung nicht gespeichert wurde. Dieser Fehler wurde korrigiert.
- Unter Umständen kam es dazu, dass bei einer Rechnung kein Zahlungseingang hinterlegt werden konnte. Zu diesem Fehler kommt es nun nicht mehr.
- Die Steuerformularzuordnung für § 13b wurde aktualisiert.
- Beim Löschen einer Rechnung erschien mitunter ein nicht korrekter Warnhinweis, der nun nicht mehr angezeigt wird.
- Wurde eine Änderung an Textbausteinen für Mahnungen und Mahnstufen vorgenommen, werden diese nun auch wieder im Vorgang übernommen.

BANKING

- Um PayPal-Zahlungen besser zuordnen zu können wird die PayPal Rechnungsnummer nun abgerufen und in den Verwendungszweck übergeben.
- Die Ausgabe von Statusmeldungen wurde optimiert.
- Unter Zahlung Bank/Kasse werden nun auch neue Bankverbindungen wieder mit dem jeweiligen Banklogo angezeigt.

KASSE

- Wenn eine 0-Rechnung erzeugt wurde, konnte unter Umständen kein Z-Bon generiert werden. Dies wurde jetzt behoben.
- Staffelpreis in der Kasse wird bei Anpassung der Menge immer automatisch aktualisiert.

- Mitunter blieb der Druckstatus von Rechnungen, die über die Kasse erstellt wurden auf „nicht ausgedruckt“. Ab sofort wird der Druckstatus nach Abschluss der Kasse in der Rechnungsliste korrekt als „gedruckt“ gesetzt.
- Die Formulierung zur enthaltenen Mehrwertsteuer in Rechnungen, die über die Kasse erstellt werden, wurde angepasst, sodass sie nun korrekt als enthaltene Mehrwertsteuer in Prozent „auf“ und nicht mehr „aus“ Preis netto bezeichnet wird.
- Wird über die Kasse eine Rechnung für einen Kunden erzeugt, der in MeinBüro mit der Einstellung „enthält Nettorechnung“ hinterlegt ist, wird nun ein Hinweis ausgespielt, dass dieser Kunde eigentlich eine Nettorechnung erhalten würde, dies aber über die Kasse nicht möglich ist.
- Solange eine Rechnung im Entwurfsstatus ist, kann sie nicht per Rechtsklick über die Kasse bezahlt werden. Dieses Vorgehen wurde jetzt über alle Bereiche vereinheitlicht.

OFFICE

- Wird ein Brief als E-Mail verschickt, wird nun der unter „Meine Firma“ – „PDF-Exporte“ definierte Parameter für Briefe als Betreff übernommen.

SONSTIGES

- Standardadressen für Serienbriefe sind nun in den Adresscontainern der Serienbriefe verfügbar.
- Die Benutzerrechte für Verträge werden jetzt auch bei einem Mandantenwechsel korrekt ausgewertet und ausgegeben.
- Unter Umständen traten überflüssige Meldungen über fehlende Benutzerrechte auf. Dies wurde korrigiert.
- Bei den Textbausteinen wurde die Skalierung angepasst, sodass die Daten auch nach einer Verkleinerung des Fensters angezeigt werden.
- Diverse Textanpassungen sowie Anpassungen von Statusmeldungen in verschiedenen Bereichen.
- In den Listen „Angebote“, „Rechnungen“, „Artikel“ und „Kunden“ können Anmerkungen jetzt sowohl als Spalte, als auch in der zweiten Zeile angezeigt werden.
- Durch versehentliche Mehrfachklicks konnten bisher ungewollt leere Vorgänge (z. B. Rechnungen) erstellt, mehrere Bearbeitungsmasken generiert oder mehrere Umsatzabrufe gestartet werden. Dies wird jetzt verhindert.
- Bei aktiver Netzwerkoptimierung, geöffnetem Detailbereich und gespeichertem Filter wird der jeweilige Bereich nun wieder deutlich schneller geladen.
- Unter Umständen wurden beim Import von Kundendaten abweichende Erlöskonten beim Kunden auf Standard zurückgesetzt. Dieser Fehler ist nun behoben.
- Beim Versanddatenexport für „DHL-versenden“ ist es nun möglich, auch das Land einzustellen.

STAMMDATEN

- Vorlage für den Angebotsdruck wird nun wiedergefunden.
- Mitunter kam es durch einen erhöhten Speicherbedarf von Logos in den Briefpapiereinstellungen beim Öffnen der Druckansicht oder beim Bearbeiten von Briefpapier zur Fehlermeldung „Zu wenig Arbeitsspeicher“. Hier wurde eine Anpassung vorgenommen, sodass der Fehler nicht mehr auftritt.
- Auch bei längeren, mehrsprachigen Artikeltexten können die Artikeletiketten wieder gedruckt werden.
- Die Postleitzahlen-Zuordnung wurde aktualisiert.
- Beim Kundenimport werden die Felder „Newsletter“ und „Serienbrief“ nur bei Bedarf gesetzt.
- Wird ein Verkaufsvorgang für einen Kunden erstellt, der noch nicht in den Stammdaten hinterlegt wurde, wird das Feld der Kundennummer nicht mehr mit willkürlichen Nummern gefüllt.
- Die Sucheinstellungen in den Listen werden nun gespeichert.
- Artikelpreise werden nach einem DATANORM-Import wieder korrekt aktualisiert.
- Formatierung der Preise in der Artikelstammmaske wurde angepasst, sodass jetzt auch die Nachkommastellen beim Einzelpreis in den Stammdaten wieder verändert werden können.
- Der Preislisten-Export wurde korrigiert.
- Die zugeordneten Tabellenkategorien wurden unter Umständen in den Listen nicht angezeigt.

VERKAUF

- In den Angeboten wird die Zwischensumme auch dann korrekt berechnet, wenn eine Alternativposition verwendet wird.
- Die Funktion „Artikel in Vorgang einfügen“ wurde optimiert.
- Auf Laufzetteln wird nun auch der genutzte Mandant angegeben, sodass diese bei Nutzung verschiedener Mandanten eindeutig zugeordnet werden können.
- Der E-Mail-Versand wurde überarbeitet sodass der Mailversand nun auch möglich ist, wenn mehrere MeinBüro-Instanzen geöffnet sind.
- Mehrfachmarkierungen in Listen bleiben nun nach der Verarbeitung erhalten.
- In der Rechnungsliste wird die Spalte „Mahnwesen aktiv“ nun wieder korrekt angezeigt.
- Die Suche in der Filterzeile der Rechnungsliste kann jetzt wieder korrekt verwendet werden.
- Bei der Zahlung eines Vorgangs über das Kontextmenü wird der Verwendungszweck nun vorbelegt.
- Die Artikelbearbeitung über die Vorgänge wurde stabilisiert.

- Die Bildlaufleiste in der Eingabemaske der Vorgänge wurde überarbeitet, sodass der Scrollbalken zuverlässig dann erscheint, wenn mehr Positionen vorhanden sind, als im Fenster angezeigt werden können.
- Das Erstellen eines Vertrags aus einem Vorgang wurde erweitert. Ist der Kunde nicht bereits im Stamm hinterlegt, wird mit einer Meldung angefragt, ob der Kunde nun in den Stammdaten angelegt werden soll. Wird dem zugestimmt, werden die Kundenstammdaten automatisch in den Vertrag übernommen.
- Beim Erstellen und Bearbeiten von Verträgen werden beide Texte für den Verwendungszweck aus den Lastschrift-Kleinstammdaten übernommen.
- Wird in der Vertragsmaske die Eingabemaske der individuellen Rechnungsfelder nach der Eingabe der Daten mit der F11-Taste geschlossen, werden alle Änderungen gespeichert.
- Die zuletzt verwendete Suchspalte in der Kunden-, Lieferanten- und Interessentensuche wird aus einem Vorgang heraus jetzt wieder gespeichert.
- Im Detailbereich der Projekt- und Kundenliste wird die Kundenreferenz-Nr. auch in den Angeboten wieder angezeigt.
- In der Rechnungsliste wurde die Sortierung nach Zahlstatus optimiert.
- Bei der Erstellung von Verträgen wurden unter Umständen die individuellen Felder der Rechnung übernommen, obwohl die Eingabe abgebrochen wurde. Dieser Fehler wurde korrigiert.
- Die Benutzerrechte wurden um „Vorgang Seitenansicht“ erweitert.